

Der Ortsbeirat des Stadtteils Schröck ♦ 35043 Marburg

An die  
Mitglieder des Ortsbeirates Schröck,  
sowie  
den im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten  
und den Magistrat der Stadt Marburg

## Ortsbeirat des Stadtteils Schröck

### Ansprechpartner:

Ortsvorsteher Uwe Heuser  
Hetzeltweg 9 ,35043 Marburg  
Tel.: 06421 9432865 Büro-OV: 06424 3616  
Mobil: 01577 1722199  
E-Mail: heuser.uwe@t-online.de  
oder ov-schroeck@marburg.de

### Sprechzeiten:

Montag von 18.00 - 19.30 Uhr im Bürgerhaus  
und nach Vereinbarung

03.12.2020

## Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,  
zu einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Schröck am

**Donnerstag, dem 10. Dezember 2020, 19.30 Uhr in „Hingilskoots Scheune“**, Schröcker Str. 29a, 35043 Marburg

lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.10.2020.
3. Mitteilungen u. Kenntnisnahmen
4. Rad-Verkehrswegeplanung (Bericht zum Sachstand)
5. Nicht beantwortete / erledigte Anträge / Beschlüsse.
6. Umfeldgestaltung Elisabeth-Brunnen (Punkt 8. der Sitzung vom 18.06.2020)
7. Festlegung des 1. Sitzungstermins im Jahr 2021
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

*Uwe Heuser*

Ortsvorsteher

**Aufgrund der steigenden Infektionszahlen mit dem Coronavirus COVID-19 ist eine Teilnahme an der Sitzung nur unter Verwendung einer „Mund-Nasen-Maske“ gestattet.**

**Die sonstigen „Abstands- u. Hygieneregeln“ sind unbedingt, auch im Vorfeld der „Scheune“ einzuhalten.**

**Alle Teilnehmer werden unter Angabe von Namen, Anschrift u. Telefonnummer in einer Anwesenheitsliste erfasst.**

### Kontakt zur Stadtverwaltung

**Anschrift:** Rathaus, Markt 1, 35035 Marburg  
**Telefon:** 06421 201-0 **Fax:** 06421 201 1591  
**E-Mail:** stadtverwaltung@marburg-stadt.de  
**Internet:** www.marburg.de

## Niederschrift

### Sitzung des Ortsbeirats Schröck (öffentlich)

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 10.12.2020  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:45 Uhr  
**Ort, Raum:** Hingilskoots Scheune (Saal), Schröcker Str. 29a, 35043 Marburg

---

**Die Teilnahme an der Sitzung erfolgte unter strikter Einhaltung der gültigen „Abstands- u. Hygieneregeln“ und unter durchgehender Verwendung einer „Mund-Nasen-Maske“, auch am Sitzplatz. Alle Teilnehmer wurden unter Angabe von Namen, Anschrift u. Telefonnummer in einer Anwesenheitsliste erfasst. Der Raum wurde durchgehend belüftet.**

#### Anwesende

##### Reguläre Mitglieder

Uwe Heuser – Ortsvorsteher  
Martin Bodenbenner-Türich  
Christian Geske – stellv. Ortsvorsteher  
Karl Skott  
Jürgen Sprenger

##### *entschuldigt:*

Jens Mengel-Vornhagen – Schriftführer  
Dennis Gorski

#### Sonstige

#### Gäste

- 4 Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils

## Protokoll:

---

### zu 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

---

OV Uwe Heuser begrüßt und eröffnet die Sitzung. Der OBR ist beschlussfähig, es sind mehr als die Hälfte der Mitglieder erschienen.

---

### zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.10.2020

---

Die Niederschrift der Sitzung vom 22.10.2020 wird ohne weitere Anmerkungen genehmigt.

---

### zu 3 Mitteilungen und Kenntnisnahmen

---

- ~ Anfang 2021 soll am BGH im Bereich der Eingangstür ein Defibrillator angebracht werden, der im Notfall für die Öffentlichkeit zugänglich ist.
  - ~ In der Reutergasse in Höhe des Friedhofs wird ein Geschwindigkeitsdisplay mit „smiley“ (rot / grün) in Richtung Ortsmitte aufgestellt. Die Maßnahme wird möglichst zeitnah erfolgen.
  - ~ Im Bereich der „Ochsenwiese“ werden mehrere neue Apfelbäume gesetzt.
  - ~ Die Übergabe der Räumlichkeiten im EG des BHG durch die VB Mittelhessen wird vsl. Anfang des Jahres 2021 erfolgen.
  - ~ Im BGH wurde die defekte Zeitschaltuhr für die Außenbeleuchtung erneuert, so dass jetzt auch wieder mehrere „Schaltzeiten“ eingestellt werden können.
  - ~ Für die Turnhalle Schröck wird ab 01.04.2021 eine Reinigungskraft gesucht. Die Stellenausschreibung ist im internen Mitteilungsblatt bereits aufgeführt.
- 

### zu 4 Radverkehrswegeplanung (Bericht zum Sachstand)

---

Alle im Priorisierungsworkshop zur Umsetzung des Radverkehrsentwicklungsplans der Universitätsstadt Marburg (13.03.2019, Erwin-Piscator-Haus) vom Vertreter des OBR Schröck am „Thementisch Ost“ vorgetragene Wünsche haben inzwischen eigene Maßnahmennummern bekommen. Dies gilt auch für den angestrebten „Lückenschluss“ nach Kleinseelheim und von dort über das Ohmtal an viele überregionale Radfernwege. Für die Anbindung in Richtung Stadtmitte und Lahnberge scheidet der von vielen präferierte Weg vom Elisabethbrunnen zum Sonnenblick aufgrund zu starker Neigung aus. Dies wurde vor Ort geprüft. Geeignet ist die Anbindung über „Himmrich“ und oben nach links über Moischt-Hahnerheide-Beltershäuser Straße an den neuen Radweg Richtung Landratsamt / Cappel, sowie oben nach rechts über Sonnenblick weiter in Richtung Innenstadt und in Richtung Lahnberge. Der Zeitplan, welche Maßnahmen wann umgesetzt werden, ist dem OBR unbekannt. Es ist aber zuletzt offensichtlich geworden, dass sich viel tut: Verbesserung vieler Wege auf den Lahnbergen durch Hessen Forst, Ausbau der Radstreifen Panoramastraße bzw. Großseelheimer Straße u.v.m.

Der OBR nimmt diese Entwicklung erfreut zur Kenntnis und bittet den FD um Rückmeldung, wann die Maßnahmen aus dem Thementisch Ost (s.o.) zeitlich geplant sind.

---

### zu 5 Nicht beantwortete / erledigte Anträge / Beschlüsse

---

Zum wiederholten Mal werden einige Themen aufgerufen, zu denen, obwohl teils schon seit Jahren angesprochen, weder ein Ergebnis, noch eine Zwischenstandsmeldung vorliegen:

#### a) Zuwegung von der L 3289 zum Sportgelände Schröck

Aufgrund der teils hohen Be-/ Auslastung des Weges bei Sportveranstaltungen, die mehrmals im Jahr in größerem Umfang stattfinden, wurde ein entsprechender Ausbau des Weges und des Vorfeldes am Sportplatz beantragt. Ausbesserungen wurden vorgenommen, ein endgültiger

Ausbau erfolgte trotz vieler Wiederholungsanträge nicht.

Hier wird um Mitteilung gebeten, ob und ggf. wann mit einem Ausbau gerechnet werden kann.

b) **Verlegung der Altglasbehälter in der Reutergasse**

Schon vor mehreren Jahren wurde die Verlegung der Altglasbehälter in der Reutergasse beantragt und der Antrag mehrfach wiederholt. Die Problematik, insbesondere in Bezug auf die Geräuschkulisse in den frühen Morgenstunden, ist hinreichend bekannt.

Andere vorgeschlagene Standorte seitens des OBR wurden von div. FDen abgelehnt. Um die Situation zu bereinigen wurden schon vor Jahren alternativ Unterflurbehälter in Aussicht gestellt.

Hier wird um Mitteilung gebeten, wann mit einer Umsetzung zu rechnen ist.

c) **Wetterschutz an den Bushaltestellen und Verlegung einer Haltestelle**

Erstmalig am 01.06.2017 und nachfolgend in fünf weiteren Sitzungen hat sich der OBR mit der Thematik befasst. Als Teilergebnis konnte inzwischen erzielt werden, dass eine „zentrale“, beidseitige Halte vor dem Bürgerhaus eingerichtet wurde. Die dafür vorgesehene Auflösung der Haltestelle „Himbornstraße“ ist bis zum heutigen Tage nicht erfolgt. Der Bus hält folglich binnen 100 m zweimal! Der vorhandene Wetterschutz an der Haltestelle „Himbornstraße“ sollte in diesem Zusammenhang zu den Haltestellen „Bürgerhaus“ verlegt werden. Dies ist bisher leider nicht geschehen.

Ebenso wurde die Aufstellung eines Wetterschutzes zumindest erstmal an der Haltestelle „Am schwarzen Born“ in Aussicht gestellt, da diese Haltestelle stark durch Berufspendler und Schüler frequentiert wird.

Wir bitten auch hier um entsprechende Sachstandsmitteilung.

d) **Straßenbeleuchtung in der Straße „Schwarzenbornweg“**

Mehrfach seit vielen Jahren hat der OBR die Einrichtung einer Beleuchtung in der oben genannten Straße beantragt. Die Problematik um den dunklen, unbeleuchteten Straßenabschnitt ist allen Beteiligten hinreichend bekannt. Dem Vernehmen nach fanden auch Planungen und Gespräche mit den Anliegern statt. Leider wurde der OBR nicht involviert.

Die Gespräche haben wohl nicht zu einem entsprechenden Ergebnis geführt und weitere Planungen /Maßnahmen der Stadtwerke wurden offensichtlich eingestellt.

Um uns ein entsprechendes Bild machen zu können, bittet der OBR um eine aussagekräftige Sachstandsmitteilung.

e) **Erneuerung /Ausbau eines Teilstücks der Straße „Zelterstraße“**

Mit Datum 02.05.2019 wurde die Einstellung von Mitteln für den Haushalt 2020 beantragt. Hierbei dachte der OBR noch an die Einrichtung einer „verkehrsberuhigten Zone“. Da dies nicht auf einfache Weise möglich ist, muss in diesem Bereich unbedingt eine andere Lösung gefunden werden, um die vorhandene Gefahrenquelle (plötzliches Ende Bürgersteig und somit Fußgänger auf der ohnehin engen Fahrbahn) zu beseitigen.

Diesbezüglich bittet der OBR um einen Ortstermin mit FD 33. Die terminliche Absprache kann gern telefonisch (FD 33 / OV) getroffen werden.

---

## **zu 6 Umfeld Gestaltung Elisabethbrunnen (TOP 8 der Sitzung vom 18.06.2020)**

---

Bereits im Jahr 2013 wurden nach der Umgestaltung des Vorfeldes zum „Elisabethbrunnen“

einige Versprechen durch „Schlösser und Gärten“ bezüglich der Gestaltung des Geländes abgegeben. In den OBR-Sitzungen am 05.10.2017 und 04.10.2018 wurde dieses Thema, auch in Zusammenhang mit der Restaurierung des Brunnengebäudes, erneut behandelt.

Auf eine „Kleine Anfrage“ des Stadtverordneten Dominic Dehmel zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 23.11.2018 wurde eine Stellungnahme des FD 61, beantwortet durch den Oberbürgermeister, abgegeben.

Darin heißt es u.a., dass weitere Pflanzmaßnahmen im Hangbereich für das Jahr 2019 vorgesehen sind; mögliche Gestaltungs- und Verschönerungsmaßnahmen in größerem Umfang sollen nach Restaurierung des Brunnengebäudes in Angriff genommen werden.

Weder in 2019, noch in diesem Jahr sind angekündigte Pflanzmaßnahmen durchgeführt worden und die Restaurierung des Brunnengebäudes ist seit vielen Monaten abgeschlossen.

Eine erneute Kontaktaufnahme des FD 61 mit „Schlösser und Gärten“ erscheint uns dringend notwendig. Bezüglich des Ergebnisses bitten wir um entsprechende Unterrichtung.

---

## **zu 7 Festlegung des 1. Sitzungstermins im Jahr 2021**

---

Als erster Sitzungstermin im kommenden Jahr wurde der Donnerstag, 11. Februar 2021, zur üblichen Uhrzeit bestimmt.

---

## **zu 8 Verschiedenes**

---

Zur Vorlage kommt ein Schreiben einer jungen Mitbürgerin (Schülerin der Kaufmännischen Schule Marburg) in dem sie ungünstige Abfahrzeiten der Linien 18 u. 80 nach Schulschluss nach der 8. Schulstunde und eine damit verbundene Wartezeit von knapp einer Stunde beklagt.

Das Schreiben wird in gescannter Form (PDF) an die Stadtwerke weitergeleitet. Der OV gibt der Verfasserin eine kurze Zwischenstandsmitteilung.

Um 20:45 Uhr beendet OV Uwe Heuser die Sitzung und wünscht allen einen guten Heimweg.

Marburg, 10.12.2020

Uwe Heuser  
Ortsvorsteher

i.V.

Jens Mengel-Vornhagen  
Schriftführer